



Das Management Center Innsbruck bietet einen Lehrgang zum Thema Patente und Lizenzen an. FOTO: MCI

## Managementlehrgang: Patente und Lizenzen

**INNSBRUCK.** Systematische Gewinnung, Schutz und Verwertung von Patenten, Lizenzen und sonstigen Ausschließlichkeitsrechten entscheiden über Erfolg oder Misserfolg von innovativen Unternehmungen. Hochschulen und außeruniversitären Forschungs- und Entwicklungseinrichtungen. Das MCI in Innsbruck bietet einen Zertifikats-Lehrgang an, der in umfassender Weise Nutzungs- und Schutzstrategien zur Erreichung von Wettbewerbsvorteilen thematisiert. Die Austria Wirtschaftsservice GmbH, Österreichs Förderbank für unternehmensbezogene Wirtschaftsförderung, sieht im professionellen Management von

Patenten und Lizenzen ein zunehmend wichtiges Asset für Wirtschaft und Wissenschaft.

Durch die Partnerschaft mit dem MCI in der Gestaltung des Zertifikats-Lehrgangs gelingt es, auch die Grundlage für eine zukunftsorientierte und nachhaltige Ausbildung zu schaffen und damit Österreichs Unternehmen die für ein erfolgreiches Know-how-Management notwendigen Personalressourcen zur Verfügung zu stellen. Der Lehrgang Patent- & Lizenzmanagement startet am Donnerstag, 24. April 2014. Anmeldungen werden laufend entgegengenommen.

➔ Weitere Informationen unter [www.mci.edu/de/](http://www.mci.edu/de/)

# Mensch als Erfolgsfaktor

## Interims-Manager müssen Unternehmerfakten und Sozialkompetenzen vereinen.

**STRATEGIE.** (VN-dh) Interims-Manager sind gefragt, wenn beispielsweise eine Schlüsselkraft ausfällt oder ein Unternehmen ein neues Geschäftsfeld aufbauen will und sich das Know-how von draußen holt. Oftmals stehen die Manager jedoch vor dem Problem, dass sie zwar über die wirtschaftliche Seite genau Bescheid wissen, das menschliche Umfeld jedoch nur ungenügend kennen. Dabei gilt es jedoch meist rasch zu reagieren und innerhalb weniger Wochen ein konstruktives Klima aufzubauen. Eine Schlüsselfunktion liegt darin, wertvolle Erfahrungen aus Mitarbeiterperspektive zeitnah und effektiv einzubringen.

„Gelingt es, die vermeintlichen Gegensätze von ‚Hard-Facts‘ und ‚Soft-Skills‘ zu verbinden, stehen für die Entfaltung ungeahnter Potenziale Tür und Tor offen“, betont Business-Coach Michael A. Defranceschi, der sich seit acht Jahren mit der Abbildung sozialer Prozesse in Unternehmen auseinandersetzt. Von den Standorten



Interims-Manager Kurt Schädler weiß, dass Sozialkompetenzen für den Erfolg eine große Rolle spielen. FOTO: NILS VOLLMAR

in Gaißau und Wien betreut der 44-Jährige mit seinen Partnern ein breites Kundenspektrum.

### Verfahrensinstrument

Um soziale Kompetenzen nach außen sichtbar machen zu können, hat der gebürtige Harder den softwarebasierten Beratungsansatz „Quod-X“ entwickelt. Das Verfahrensinstrument unterstützt auf einfache Weise Führungsentscheidungen und zeigt die Wirkung gesetzter Maßnahmen durch proak-

tives Controlling und Monitoring in Echtzeit an. Auch für Kurt Schädler, Gründer und Präsident des Verbandes Rheintaler Interim Manager, spielen Soft-Skills eine entscheidende Rolle, ob ein Projekt von Erfolg gekrönt ist

„Es geht darum, zu erkennen, wo im jeweiligen Mandat die Chancen liegen.“

KURT SCHÄDLER

oder nicht. „Es geht schließlich darum, sehr rasch zu erkennen, wo im jeweiligen Mandat die Chancen liegen. Dabei sind die betriebswirtschaftlichen Fakten zwar von Relevanz, sie bilden aber das Unternehmen nur einseitig und unvollkommen ab“, bringt es der Liechtensteiner auf den Punkt. Damit sich ein Unternehmen oder Team selbst „neu erfinden“ könne, braucht es für Schädler mehr als „nur“ funktionierende Strukturen. „Aufgabe des Interims-Managements ist es deshalb auch dafür zu sorgen, dass die betroffenen Personen tatkräftig an einem Strang ziehen und zielorientiert zusammenarbeiten.“ Genau an dieser Stelle verquicken die beiden Unternehmensberater die Schnittstelle zwischen ihren Kernkompetenzen.

Interims-Management ist ein Zweig, das in vielen wirtschaftlichen Ballungsräumen starke Zuwachsraten hat. Rund 50 hochqualifizierte Personen umfasst das Rheintaler Netzwerk. Wobei Interims-Manager keine Sanierer sind, sondern vielmehr jenes Zeitalter überbrücken, bis beispielsweise eine Führungsposition adäquat besetzt werden kann.

Unsere namhafte Kundenschaft schätzt uns als leistungsfähigen, flexiblen und zuverlässigen Partner im Verpackungsdruck.

Die Kernkompetenzen liegen im UV-Flexodruck wo wir Etiketten, Stanzdeckel und Flexible Verpackungen herstellen.

**Etimark AG**  
Fabrikstrasse  
CH-9472 Grabs  
Tel. +41 81 750 34 34  
Fax +41 81 750 34 35  
[info@etimark.ch](mailto:info@etimark.ch)  
[www.etimark.ch](http://www.etimark.ch)

mehr Flexibilität

Zur Ergänzung unseres Teams suchen wir eine(n)

## Drucktechnologe

(Ausgebildete/r Flexo- oder Offsetdrucker/in)

**Stellenbeschreibung**  
Einrichten, Fortdruck und Ausrichten von Druckaufträgen auf unseren 8-Farben-UV-Flexodruckanlagen. Überwachung einer perfekten Druckqualität bei minimaler Makulatur. Termingerechte Fertigstellung der Druckaufträge. Arbeit im alternierenden 2-Schichtbetrieb.

**Spricht Sie diese Herausforderung an?**  
Auf unserer Website [www.etimark.ch](http://www.etimark.ch) finden Sie das detaillierte Anforderungsprofil.

Wir freuen uns über Ihre schriftliche Bewerbung an:  
Etimark AG, Herr Lorenz Buschor (Produktionsleiter),  
Fabrikstrasse, CH-9472 Grabs oder [l.buschor@etimark.ch](mailto:l.buschor@etimark.ch)

**GFW** Seit 45 Jahren im Dienste der Wirtschaft.

**SELBSTÄNDIGER AUSDIENST FÜR VORARBERG**

Legen Sie Wert auf?

- ... eine Dienstleistung, die Sie mit gutem Gewissen vertreten können?
- ... die Sicherheit eines führenden Unternehmens mit bewährtem Erfolgskonzept?
- ... kurze Wegzeiten zu Ihren Kunden bei überdurchschnittlich hoher Provision?

Wenn Sie ein Mensch sind, den man als „Sympathieträger“ bezeichnen könnte, fleißig sind und gerne Ihre Zeit und Ihr Einkommen selber bestimmen wollen bewerben Sie sich.

GFW GmbH & Co. KG  
5020 Salzburg  
Itzinger Hauptstraße 2a  
Tel. 0662/45 00 77  
[office@gfw.co.at](mailto:office@gfw.co.at) 348005

**Industriemechaniker für Montagetätigkeiten gesucht.** Vollzeit.  
Tel. 05523 65365 oder 0664 8227758. 354375

## Stellenangebot

Wir suchen für die Landesberufsschule Bregenz 2 zum 1. September 2014 eine

**Vertragslehrperson für Kraftfahrzeugtechnik**  
für Fachtheorie, Labor- und Werkstättenunterricht.

**Ihr Profil:**

- HTL Maschinenbau oder Meisterprüfung im Lehrberuf Kraftfahrzeugtechnik und Berufsprüfung oder Studienberechtigungsprüfung (sind bis spätestens Juni 2017 nachzuweisen)
- mindestens dreijährige Berufspraxis im Bereich Personenkraftwagen und/oder Nutzfahrzeugtechnik
- problemloses Arbeiten mit dem Office-Paket

Das Anfangsgehalt beträgt bei Vollbeschäftigung € 2.547,70 brutto.

Ihre Bewerbungsunterlagen schicken Sie bis spätestens Freitag, 11. April 2014, an: Dir. Ing. Josef Meusburger, Landesberufsschule Bregenz 2, Feldweg 25, 6900 Bregenz, Fax: 05574-71165-17, E-Mail: [sekretariat@lbsr2.svmt.at](mailto:sekretariat@lbsr2.svmt.at)

Das Land Vorarlberg bekennet sich zur Gleichstellung von Mann und Frau. Bewerbungen von Frauen begrüßen wir.

Ant der Vorarlberger Landesregierung | Landhaus, 6901 Bregenz | [www.vorarlberg.at](http://www.vorarlberg.at)

Eingetragte Einmündigkeit des Landes-Vorarlberg

**XXXLutz**  
DAS XXXL TEAM FREUT SICH AUF SIE!

Für unsere XXXLutz Filiale in Lauterach suchen wir:

**Abteilungsleiter/in Bereiche Baby und Vorhang**

» Voll- oder Teilzeit möglich

Sie führen Ihr Team zu optimalen Verkaufsleistungen, sorgen für eine perfekte Warenpräsentation und sind für alle organisatorischen Belange in Ihrer Abteilung verantwortlich. Dazu verfügen Sie über Verkaufserfahrung und wollen den nächsten Karriere Schritt setzen.

Für unsere XXXLutz Filiale in Feldkirch suchen wir:

**Küchenverkäufer/in**

» Voll- oder Teilzeit möglich

Idealerweise verfügen Sie über Berufserfahrung oder über Planungskennntnisse.

**Möbelverkäufer/in**

» Bereiche Wohnen, Schlafen und Kleinföbel

» Teilzeit (16-24 Stunden)

Idealerweise verfügen Sie bereits über Verkaufserfahrung oder über Produktkenntnisse.

**Jetzt Arbeitsplatz sichern:**  
XXXLutz Lauterach, Karin Bertolini, Karl Höllstraße 11, 6923 Lauterach, Tel.: 050 111/114 219, E-Mail: [sek.14@lutz.at](mailto:sek.14@lutz.at), [www.xxxlutz.at/jobs](http://www.xxxlutz.at/jobs)  
XXXLutz Feldkirch, Nicole Steinbacher, Königshofstraße 56, 6800 Feldkirch, Tel.: 050 111/138 220, E-Mail: [feldkirch@lutz.at](mailto:feldkirch@lutz.at), [www.xxxlutz.at/jobs](http://www.xxxlutz.at/jobs)

**GEMEINDE MEININGEN**  
GEMEINDEAMT

Bei der Gemeinde Meiningen kommt folgende Stelle zur Besetzung:

**Mitarbeiter(in) im Bürgerservice**  
zum Eintritt ab 1. Juni 2014 mit einem Beschäftigungsausmaß von 55 % (= 22 Wochenstunden)

**Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere:**

- Meldewesen
- Abgeschlossene Lehre (z. B. Verwaltungsassistent) oder gleichwertige Ausbildung mit Praxis
- Gute Office-Kenntnisse
- Freundliches und sicheres Auftreten
- Kommunikations- und Teamfähigkeit
- Bereitschaft für flexible Tätigkeitszuordnungen sowie notwendiger Weiterbildungen
- Belastbarkeit, Eigeninitiative und Bereitschaft zur flexiblen Arbeitszeit
- Von Vorteil sind Praxiserfahrung im Gemeinde- oder Verwaltungsbereich

Die Entlohnung erfolgt gemäß Gemeindeangestelltengesetz.

Interessiert? Dann bewerben Sie sich bei der Gemeinde Meiningen, Schweizer Straße 58, 6812 Meiningen oder per E-Mail an [gemeinde@meiningen.at](mailto:gemeinde@meiningen.at)

Bürgermeister, Thomas Pinter

Wir beraten, bilden und forschen für sinnvollen Energieeinsatz und erneuerbare Energieträger.

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams zum baldmöglichsten Eintritt eine/n

**Projektmitarbeiter/in im e5 – Gemeindeprogramm**

**Ihr Aufgabengebiet**

Ständige Beratung und Begleitung von Gemeinden und Regionen auf dem Weg zur Energieautonomie. Unterstützung bei der Betreuung des e5-Netzwerkes, Entwicklung und Umsetzung von Programmangeboten und Weiterbildungen für die e5-Städte und Gemeinden sowie die Durchführung von Kampagnen und Aktionen für deren Bürger.

**Unsere Erwartungen**

Sie haben ein großes Interesse an Themen wie sinnvoller Energieeinsatz, erneuerbare Energie, zukunftsorientierte und ressourcenoptimierte Lebensstile und nachhaltige Gemeindeentwicklung. Sie verfügen über eine hohe Sozial-, Prozess- und Methodenkompetenz, über technisches Grundverständnis und vorzugsweise über eine Ausbildung im Bereich Energie/Umwelt/Ressourcen/Soziales oder Gemeinde- und Regionalmanagement – mit mehrjähriger Berufserfahrung. Sie sind kommunikativ, besitzen Team- und Prozesserfahrung und sind es gewohnt, sowohl in einem Projektteam mitzuarbeiten als auch eigenständige Projekte abzuwickeln.

**Unser Angebot**

Die Stelle umfasst ein Beschäftigungsausmaß von 100%. Wir bieten ihnen die Mitarbeit in einem engagierten Team mit hoher Unternehmenskultur und eine abwechslungsreiche Aufgabe in einem zukunftsstrahlenden Tätigkeitsfeld.

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte in elektronischer Form bis Montag, 22. April 2014, an Herrn Karl-Heinz Kaspar: [karl-heinz.kaspar@energieinstitut.at](mailto:karl-heinz.kaspar@energieinstitut.at)

**Energieinstitut Vorarlberg**, Stadtstraße 33/CCD, A-6850 Dornbirn  
[www.energieinstitut.at](http://www.energieinstitut.at)